

Desinfektionssäulen für qualifizierten Infektionsschutz

Kategorie: [Meldungen](#)

Erschienen am: 26. Februar 2021

Seit mehr als 25 Jahren ist das Zwönitzer Unternehmen PraxiMed® ein qualifizierter Partner für Medizinprodukte sowie Medizintechnik und beliefert unter anderem zahlreiche Arztpraxen, Labore, Krankenhäuser und Pflegeheime. Mit dem steigenden Hygienebedarf im Frühjahr 2020 wurde das Produktportfolio um die hochwertigen Edelstahlsäulen der Friedrich GmbH (Friedrich) für die Verwendung der Desinfektionsmittelspender erweitert.

„Vor Betreten bitte Hände desinfizieren!“ – diese und ähnliche Aufforderungen sind derzeit an vielen öffentlich zugänglichen Gebäuden und Geschäften zu lesen. Besonders im medizinischen Bereich ist es unabdingbar, eine antiseptische Arbeitsweise analog der geltenden Hygienebestimmungen einzuhalten. Das Unternehmen unterstützt Arztpraxen, Kliniken, Krankenhäuser, Labore, Physiotherapien, Rettungs- und Pflegedienste sowie Medizinische Versorgungszentren dabei, Mitarbeiter und Patienten stets gemäß der Hygienestandards vor Infektionen zu schützen. Auch die Physiotherapie Stopp aus Adorf/Vogtland nutzt das Angebot des Zwönitzer Unternehmens.

„Die Edelstahlsäulen zeichnen sich besonders durch den gut durchdachten, funktionalen Aufbau aus. Der Armhebel ermöglicht die Bedienung mit dem Ellenbogen und die herausnehmbare Abtropfschale sorgt dafür, dass nichts daneben geht. Der Friedrich GmbH ist es hier gelungen, hygienisch einwandfreie Desinfektionssäulen für unsere Spender zu entwickeln, die durch den hochwertigen, korrosionsfreien Edelstahl gleichzeitig auch sehr resistent gegen Gebrauchsspuren sind. Unsere Kunden sind auch von der einfachen Handhabung und Pflege begeistert.“

- Jens Klemm, Geschäftsführer von PraxiMed®

Die professionell gefertigten Säulen des Herstellers aus dem Erzgebirge haben mittlerweile in vielen Bereichen des täglichen Lebens Einzug gehalten. Friedrich stellt diese nun seit 2020 aus gebürstetem Edelstahl her. Das unübersehbare, platzsparende und robuste Design fügt sich in nahezu jeden Eingangs- und Empfangsbereich ein. In Abhängigkeit der Personenanzahl können die mobilen Desinfektionsstationen bedarfsgerecht an den Zugängen positioniert werden.